

AUFRUF:
Erneuerbare Energiewende
gemeinsam verteidigen!
Kirche auf der Straße:
18. April | Köln



Liebe Klimaschutz-Engagierte,
die Energiewende steht unter Druck. Aktuelle politische Pläne bremsen den Ausbau der Erneuerbaren und gefährden eine Energiezukunft, die sauber, sicher und bezahlbar ist. Als **Evangelische Kirche von Westfalen (EKvW)** haben wir uns das Ziel gesetzt, bis 2035 90% unserer THG-Emissionen zu reduzieren. Um dieses Ziel zu erreichen, brauchen wir jetzt politische Weichenstellungen für mehr Tempo bei Sonne und Wind!

Warum wir dabei sind:

Klimaschutz ist Schöpfungsverantwortung. Wir setzen uns ein für:

- **Mehr Tempo:** Schnellerer Ausbau von Photovoltaik und Windkraft.
- **Gerechtigkeit:** Soziale Förderung und Mieter*innen-Schutz für bezahlbares, klimafreundliches Heizen.
- **Unabhängigkeit:** Schluss mit der Abhängigkeit von teuren, fossilen Energieträgern, die uns erpressbar machen.



Wir zeigen Flagge!

Wir möchten als Kirche sichtbar sein.

Seid dabei und werdet aktiv:

- **Mitkommen:** Kommt am **18. April** mit nach Köln!
- **Weitersagen:** Leitet diesen Aufruf an eure Netzwerke, Gemeindebriefe und Interessierte weiter.
- **Rückmelden:** Wer ist dabei? Bitte gebt uns eine kurze Rückmeldung, damit wir die Gruppengröße abschätzen können.



Kontakt & Rückmeldung:

Ihr wollt im Verteiler sein bei Absprachen zu Treff- und Zeitpunkt? Schickt eine kurze Mail an:

simone.huettenberend@kircheundgesellschaft.de

Mehr Infos: <https://erneuerbare-energien-verteidigen.de/>

